

Zu der auf heute um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Niedernstraße 6, anberaumten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung sind die Stadtverordneten mit Einladung vom 30. Juli 2007 eingeladen worden.

**T a g e s o r d n u n g :**

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Anfragen der Stadtverordneten
4. Erhöhung der Umlagesätze für die Kreisumlage ab dem Haushaltsjahr 2006  
hier: Klageerhebung gegen die Festsetzung der erhöhten Umlagesätze
5. Prüfung der Jahresrechnung 2006
6. Ausbau der Großen Mühlenstraße (Abschnitt ab Haus Nr. 28/37 bis zur Bargstedter Straße)  
- Erhebung von Ausbaubeiträgen, Abschnittsbildung nach KAG
7. Aufhebung eines Sperrvermerkes  
- Anschaffung eines Lkws für den städtischen Bauhof
8. Entfernung der defekten Entwässerungsrinne und Einbau von Öko-Sickerpflaster auf dem Feuerwehrgelände
9. Beauftragung eines Schallgutachtens
10. Gaspreisanpassung zum 01. Oktober 2007
11. Änderung der Allgemeinen Tarifpreise Strom ab 01. Oktober 2007

Anwesend sind: Bürgermeister Bestehorn,  
1. stellv. Bürgermeister Gross, 2. stellv. Bürgermeister Krebs  
sowie die Stadtverordneten Gronewald, Honisch, Konietzko,  
Kühl, Kohn, Ladwig, Frau Lützke, Meggers, Rumpf, Frau Schütt,  
Schuldt und Wulf.

Entschuldigt fehlen die Stadtverordneten Frau Drews, Groth, Lange und Zeuschel.

Ferner nehmen Amtsdirektor Staschewski sowie Herr Wittmaack von der Amtsverwaltung Nortorfer Land als Protokollführer an der Sitzung teil.

Von der Öffentlichkeit sind sechs Zuhörer/Innen vertreten. Von der Presse sind drei Vertreter, Herr Dröge, Herr Rother sowie Herr Kühl, anwesend.

Bürgermeister Bestehorn begrüßt um 20.00 Uhr die Anwesenden und nutzt die Gelegenheit, dem Vertreter der Presse, Herrn Rother, zur Geburt seines Kindes zu beglückwünschen. Anschließend eröffnet er die 8. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Jahre 2007 mit der Feststellung, dass die Einladung zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Einladung sowie die Tagesordnung zur heutigen Sitzung sind im Amtlichen Bekanntmachungsblatt des Amtes Nortorfer Land Nr. 31/2007 am 04. August 2007 bekannt gegeben worden. Die Stadtverordnetenversammlung ist beschlussfähig.

Er teilt mit, dass Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23. Juli 2007 bis zum Ende der heutigen Sitzung vorgebracht werden können.

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Herr Krebs beantragt, die Tagesordnung um den Punkt „Beschaffung einer mobilen Bühne (Anhänger) für die Stadt Nortorf, hier: Vergabe des Auftrages an die Firma Büttec, Mettmann“ (TOP 12) zu erweitern. Bürgermeister Bestehorn beantragt, die Tagesordnung um den Punkt „Grundstücksangelegenheit“ (TOP 13) zu erweitern. Dieser Tagesordnungspunkt soll in nichtöffentlicher Sitzung beraten werden. Die Änderungen werden einstimmig angenommen. Die erweiterte Tagesordnung lautet somit:

### **T a g e s o r d n u n g :**

1. Einwohnerfragestunde
2. Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Anfragen der Stadtverordneten
4. Erhöhung der Umlagesätze für die Kreisumlage ab dem Haushaltsjahr 2006  
hier: Klageerhebung gegen die Festsetzung der erhöhten Umlagesätze
5. Prüfung der Jahresrechnung 2006
6. Ausbau der Großen Mühlenstraße (Abschnitt ab Haus Nr. 28/37 bis zur Bargstedter Straße)  
- Erhebung von Ausbaubeiträgen, Abschnittsbildung nach KAG
7. Aufhebung eines Sperrvermerkes  
- Anschaffung eines Lkws für den städtischen Bauhof
8. Entfernung der defekten Entwässerungsrinne und Einbau von Öko-Sickerpflaster auf dem Feuerwehrgelände
9. Beauftragung eines Schallgutachtens
10. Gaspreisanpassung zum 01. Oktober 2007
11. Änderung der Allgemeinen Tarifpreise Strom ab 01. Oktober 2007
12. Beschaffung einer mobilen Bühne (Anhänger) für die Stadt Nortorf  
hier: Vergabe des Auftrages an die Firma Büttec, Mettmann

#### **nichtöffentlich:**

13. Grundstücksangelegenheit

Daran anschließend wird die vorliegende Tagesordnung wie folgt abgewickelt:

<b>1. EINWOHNERFRAGESTUNDE</b>
--------------------------------

Der Einwohner Herr Neske, Kieler Straße 5, 24589 Nortorf, äußert sich zur aktuellen Situation in Bezug auf das Gebäude Kieler Straße 2 und fragt nach den Eingriffsmöglichkeiten der Stadt Nortorf sowie der Amtsverwaltung.

Bürgermeister Bestehorn verweist auf die fortlaufend stattfindenden Gespräche zwischen der Stadt Nortorf, der Amtsverwaltung und der BIG-Städtebau GmbH mit dem Eigentümer des Gebäudes.

Herr Neske teilt weiterhin mit, dass er von Mitbürgern auf mögliche Verbesserungsvorschläge (Anbringung von Segeln etc. zur teilw. Überdachung, Anbringung von Blumenkübeln, Schaffung von Spielmöglichkeiten für Kinder, Änderung der Situation im Bereich der Bühne etc.) bei der Gestaltung des Marktplatzes angesprochen worden ist. Außerdem ist ihm aufgefallen, dass im Bereich der Wasserrinne mehrere Strahler defekt sind. Der zweite stellv. Bürgermeister Herr Krebs teilt mit, dass im Herbst dieses Jahres anlässlich des dritten Jahrestages der Marktplatzumgestaltung Gespräche stattfinden, bei denen die Anregungen hinsichtlich der weiteren Verbesserung der Marktplatzsituation Berücksichtigung finden sollen. Der erste stellv. Bürgermeister Herr Gross berichtet, dass er viele positive Rückmeldungen zur bisherigen Marktplatzentwicklung erhalten hat. Ferner verweist er darauf, dass die Marktplatzentwicklung ein noch andauernder Prozess ist. Hierbei sollte bedacht werden, dass sowohl die Umgestaltungen des Bereiches „Meierei“ sowie des so genannten „Hippo-Hauses“ in der Kieler Straße 2 noch nicht abgeschlossen sind. Bürgermeister Bestehorn weist darauf hin, dass die feste Bühne im Bereich des Marktplatzes in Kürze abgebaut wird und durch eine mobile Bühne ersetzt werden soll. Hinsichtlich der defekten Strahler wird eine Klärung durch die Verwaltung zugesagt. **(Protokollnotiz: Herr Henschel von den Stadtwerken Nortorf wurde vom Protokollführer am 16. August 2007 über den Sachverhalt informiert und hat eine kurzfristige Überprüfung zugesagt).**

Die Einwohnerin Frau Klegin, Große Mühlenstraße 12, 24589 Nortorf fragt nach der vorgesehenen Begrünung im Zuge der Sanierungsmaßnahmen in der Großen Mühlenstraße, insbesondere nach der Möglichkeit, ihre an der Fassade des Hauses Große Mühlenstraße 12 befindlichen zwei Rosenstöcke für die Zukunft zu erhalten. Der erste stellv. Bürgermeister Gross teilt mit, dass der ursprüngliche Zustand wieder hergestellt werden soll. Bürgermeister Bestehorn sagt eine Beantwortung zu und bittet die Amtsverwaltung um Klärung. **(Protokollnotiz: Herr Rohwer von der Amtsverwaltung Nortorfer Land teilt auf Nachfrage am 27. August 2007 mit, dass die kleinen vor dem Haus befindlichen Beete beim Verlegen des neuen Pflasters ausgespart werden sollen, so dass die beiden Rosenstöcke an dem Standort erhalten werden können. Dies ist bereits bei der Ausbauplanung berücksichtigt worden).**

Weitere Wortmeldungen aus dem Zuhörererkreis erfolgen nicht.

## **2. MITTEILUNGEN DES BÜRGERMEISTERS**

Bürgermeister Bestehorn berichtet, dass er seit dem 27. Juli 2007 folgende Termine wahrgenommen hat:

27.07.2007: Goldene Hochzeit der Eheleute Agnes und Helmut Szymanzik

01.08.2007: 20jähriges Dienst- und Arbeitsjubiläum Frau Hanisch

20jähriges Dienst- und Arbeitsjubiläum Herr Wittmaack

25jähriges Dienstjubiläum Frau Albrecht

10.08.2007: Goldene Hochzeit der Eheleute Wiebke und Kurt Lehmann

10.08.2007: Eintreffen der Feuerwehrleiter

Der erste stellvertretende Bürgermeister Herr Gross hat keine Mitteilungen. Der zweite stellvertretende Bürgermeister Herr Krebs berichtet von seiner Teilnahme am Sommerfest des Kreissenorenheimes. Der Stadtverordnete Herr Honisch hat die Glückwünsche der Stadt Nortorf anlässlich des 90. Geburtstages von Frau Gertrud Tiedemann überbracht.

## **3. ANFRAGEN DER STADTVERORDNETEN**

Es liegen keine Anfragen seitens der Stadtverordneten vor.

## **4. ERHÖHUNG DER UMLAGESÄTZE FÜR DIE KREISUMLAGE AB DEM HAUSHALTSJAHR 2006 HIER: KLAGEERHEBUNG GEGEN DIE FESTSETZUNG DER ERHÖHTEN UMLAGESÄTZE**

Der zweite stellv. Bürgermeister Krebs berichtet von den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss und erläutert die Verwaltungsvorlage.

Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Stadt Nortorf die Klage der kreisangehörigen Gemeinde Mielkendorf gegen die Erhöhung der Kreisumlage ab dem Haushaltsjahr 2006 unterstützt. Im Rahmen des 1. Nachtragshaushalts 2007 sind bei der Haushaltsstelle 0600.6560 (Geschäftsausgaben) zusätzlich 1.000 Euro einzuplanen. Die Haushaltsmittel werden gemäß § 18 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für übertragbar erklärt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

**5. PRÜFUNG DER JAHRESRECHNUNG 2006**

Der zweite stellv. Bürgermeister Krebs erläutert die Verwaltungsvorlage. Bürgermeister Bestehorn ergänzt die Ausführungen.

Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von der Niederschrift über die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Nortorf für das Haushaltsjahr 2006 und beschließt über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**6. AUSBAU DER GROSSEN MÜHLENSTRASSE (ABSCHNITT AB HAUS NR. 28/37 BIS ZUR BARGSTEDTER STRASSE)**

Der erste stellv. Bürgermeister Gross erläutert die Vorlage der Verwaltung. An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich Bürgermeister Bestehorn und der erste stellv. Bürgermeister Gross. Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Große Mühlenstraße ab Haus-Nr. 28/37 bis zur Bargstedter Straße wird mit den von ihr erschlossenen Grundstücken als Abschnitt für die Erhebung von Ausbaubeiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes Schleswig-Holstein in Verbindung mit der Satzung der Stadt Nortorf über die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau von vorhandenen Straßen, Wegen und Plätzen (Ausbaubeitragsatzung) vom 29.09.2000 festgelegt.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**7. AUFHEBUNG EINES SPERRVERMERKES  
- ANSCHAFFUNG EINES LKWS FÜR DEN STÄDTISCHEN BAUHOF**

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Krebs erläutert die Verwaltungsvorlage. Er verweist auf die in dieser Angelegenheit stattgefundenen Beratungen der aus Mitgliedern von Politik und Verwaltung gebildeten Arbeitsgruppe. Seitens der CDU-Fraktion wird befürwortet, dass diese Arbeitsgruppe auch in Zukunft vor beabsichtigten Ausschreibungen über diese berät und diese vorbereitet.

Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 7710.9350 in Höhe von 117.000,-- € aufzuheben.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**8. ENTFERNUNG DER DEFEKTEN ENTWÄSSERUNGSRINNE UND EINBAU VON  
ÖKO-SICKERPFLASTER AUF DEM FEUERWEHRGELÄNDE**

Bevor dieser Tagesordnungspunkt aufgerufen wird, verlässt der Stadtverordnete Rumpf um 20.22 Uhr den Sitzungssaal und nimmt an der Beratung und der Beschlussfassung nicht teil. Anschließend berichtet der erste stellv. Bürgermeister Gross von den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss und erläutert die Verwaltungsvorlage. Anschließend ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von 4.000,00 € für die Entfernung der defekten Entwässerungsrinne und den Einbau von Öko-Sickerpflaster auf dem Feuerwehrgelände im Wege einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 82 GO bereitzustellen.

Die Mehrkosten in Höhe von 4.000,-- € sind im Zuge des 1. Nachtragshaushaltsplanes des Haushaltsjahres 2007 einzuplanen.

**Der Beschluss ergeht mit 14 Ja-Stimmen bei keiner Stimmenthaltung und keiner Nein-Stimme.**

Im Anschluss an die Beratung und die Beschlussfassung betritt der Stadtverordnete Rumpf um 20.24 Uhr wieder den Sitzungssaal und nimmt an dem weiteren Verlauf der Sitzung teil.

## 9. BEAUFTRAGUNG EINES SCHALLGUTACHTENS

Der zweite stellv. Bürgermeister Krebs berichtet von den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss und erläutert die Verwaltungsvorlage. Anschließend stellt er für die CDU-Fraktion den Antrag, diese Angelegenheit in den Ausschuss für Bauwesen und Umwelt zu verweisen, um die Angelegenheit dort zunächst einer fachlichen Erörterung zu unterziehen. An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich der erste stellv. Bürgermeister Herr Gross, der zweite stellv. Bürgermeister Herr Krebs sowie der Stadtverordnete Herr Gronewald.

Der Stadtverordnete Gronewald stellt den Antrag, die fehlenden Mittel für die Beauftragung eines Schallgutachtens für die beiden Klassenräume in der Grundschule Nortorf (Kieler Straße 29) in Höhe von 2.200,00 € im Wege einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 82 GO bereitzustellen und die Mehrkosten im Zuge des 1. Nachtragshaushaltsplanes des Haushaltsjahres 2007 einzuplanen.

Anschließend lässt Bürgermeister Bestehorn zunächst über den Antrag des Stadtverordneten Gronewald abstimmen.

**Beschluss:** Der Antrag des Stadtverordneten Gronewald, die fehlenden Mittel für die Beauftragung eines Schallgutachtens für die beiden Klassenräume in der Grundschule Nortorf (Kieler Straße 29) in Höhe von 2.200,00 € im Wege einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 82 GO bereitzustellen und die Mehrkosten im Zuge des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2007 einzuplanen, wird bei **einer Ja-Stimme, einer Stimmenenthaltung und 13 Nein-Stimmen abgelehnt.**

Im Anschluss daran lässt Bürgermeister Bestehorn über den Antrag der CDU-Fraktion abstimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag der CDU-Fraktion, die Angelegenheit „Beauftragung eines Schallgutachtens für die beiden Klassenräume in der Grundschule Nortorf (Kieler Straße 29)“ in den Ausschuss für Bauwesen und Umwelt zu verweisen, **wird mit 14 Ja-Stimmen, keiner Stimmenenthaltung und einer Nein-Stimme zugestimmt.**

## 10. GASPREISANPASSUNG ZUM 01. OKTOBER 2007

Der Stadtverordnete Konietzko erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage und die beigefügte Anlage.

Aus der Zuhörerschaft erfolgt eine Wortmeldung durch den Einwohner Herrn Neske. Ohne weitere Aussprache ergeht folgender

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, zum 1. Oktober 2007 den Gasvollversorgungstarif auf 4,48 Ct./kWh (netto) zu reduzieren. Die übrigen Tarife werden entsprechend der Anlage angepasst.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**11. ÄNDERUNG DER ALLGEMEINEN TARIFPREISE STROM AB  
01. OKTOBER 2007**

Der Stadtverordnete Konietzko erläutert ausführlich die Verwaltungsvorlage sowie die beigefügte Anlage. An der sich anschließenden Aussprache beteiligen sich Bürgermeister Bestehorn sowie die Stadtverordneten Gronewald, Honisch und Konietzko. Wortmeldungen aus der Zuhörerschaft erfolgen nicht.

Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Festsetzung der neuen Allgemeinen Preise für die Grund- und Ersatzversorgung mit elektrischer Energie zum 1. Oktober 2007 gemäß Anlage.

Der Beschluss ergeht einstimmig.

**12. BESCHAFFUNG EINER MOBILEN BÜHNE (ANHÄNGER) FÜR DIE STADT  
NORTORF  
HIER: VERGABE DES AUFTRAGES AN DIE FIRMA BÜTEC, METTMANN**

Der zweite stellv. Bürgermeister Krebs erläutert die Verwaltungsvorlage und berichtet von den Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss. Daran anschließend wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

Die Stadt Nortorf erwirbt auf Grundlage des Angebotes vom 17.07.2007 eine mobile Bühne von der Fa. Büttec GmbH zu einem Gesamtbruttopreis von 49.920,50 €. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der vorhandenen Haushaltsmittel zu erteilen.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

Bürgermeister Bestehorn weist darauf hin, dass damit der öffentliche Teil der heutigen Sitzung abgeschlossen ist. Er bedankt sich bei den Zuhörer/Innen für das gezeigte Interesse. Nachdem die Zuhörer/Innen und die Vertreter der Presse den Sitzungsraum verlassen haben, wird um 20.45 Uhr mit dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung fortgefahren.

**nichtöffentlich:**

**13. GRUNDSTÜCKSANGELEGENHEIT**

Amtsdirektor Staschewski berichtet über den aktuellen Sachstand in der Angelegenheit „Objekt Kieler Straße 2“ und verweist darauf, dass hinsichtlich bauaufsichtsrelevanter Angelegenheiten der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde als untere Bauaufsichtsbehörde zuständig ist.

An der intensiven und ausführlichen Diskussion beteiligen sich Bürgermeister Bestehorn, die Stadtverordneten Gronewald, Gross, Konietzko, Krebs und Rumpf sowie Amtsdirektor Staschewski.

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 23. Juli 2007 werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist damit genehmigt.

Bürgermeister Bestehorn bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und wünscht einen schönen Abend.

Anschließend schließt Bürgermeister Bestehorn die Sitzung um 21.07 Uhr.

.....  
Bürgermeister

.....  
Protokollführer